

Auserwählte, liebe Freunde, freut euch in Mir, Mein Kommen ist gewiss, wie der Tagesanbruch nach der Nacht, seid in freudiger Erwartung, denn Ich habe große Wunder vorbereitet für den, der Mich liebt und im Guten beharrlich ist.

Liebe Freunde, geliebte Braut, Ich sehe die Mühe die ihr derzeit auf euch nimmt, Ich sehe die Mühe die es euch kostet, gegen den Strom zu schwimmen. Die Welt liebt Mich nicht und liebt euch nicht, aber Ich, Ich Jesus, habe die Welt besiegt und ihr werdet mit Mir siegreich sein. Zittert nicht wegen der Probleme, wegen der Schwierigkeiten die sich vermehren, nicht ihr sollt beben, nicht ihr sollt stöhnen, sondern jene die Meine Unendliche Barmherzigkeit abgelehnt haben und es weiterhin tun. Liebe Braut, wenn Ich, Ich Jesus, in dir bin und du beständig in Mir bist, wovor sich fürchten? Bin nicht Ich der König der Könige? Gibt es ein Problem, das Ich, Gott, nicht zu lösen vermag? Wenn Ich alles kann was Ich will, werde Ich Meine lieben Freunde, Meine süßen Bräute nicht bald befreien aus jeder Sklaverei? Werde Ich sie nicht befreien, wie Ich die Israeliten befreit hatte von den Ägyptern? Geliebte Braut, lasse dass dein kleines Herz sich verschmelze mit Meinem Göttlichen und dann mach dir keine Gedanken. Wenn Ich, Ich Gott, ja sage, wer vermag nein zu sagen? Ich werde jedes Problem lösen, damit die Freude stets im Herzen dessen sei, der Mich liebt. Geliebte Braut, das Verschmelzen der Herzen ist die größte Gabe für eine Seele, wenn ein menschliches Herz sich mit Meinem Göttlichen verschmilzt. Siehe, was Ich jenem schenke, der immer innig Mein gewesen ist und Mir stets unverzüglich ja gesagt hat. Bebe nicht, Meine Kleine, was auch geschehen mag, denn Ich, Ich Jesus, bin in dir und du in Mir.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, in meinem kleinen Herzen, eng an Deines gedrückt, schwinden nie die Freude und der Friede, mein hilfloses Leben ist in Deinem Unendlichen und Göttlichen, ich wünsche nichts anderes, als jeden Augenblick meines Lebens in Dir zu leben, um Dich anzubeten, um Dich zu trösten für den Verrat, die Gleichgültigkeit, die Kälte der Herzen. Gewiss, ich bin nur ein kleines Vögelchen das jedoch wünscht, immer in Deinem Göttlichen Herzen zu sein, um den Lobpreis zu singen und zu danken, dann, um anzubeten, anzubeten, anzubeten; auch das Gezwitscher des kleinsten Vögleins, auch sein Gezwitscher der Liebe kann eine dunkle Nacht schön erscheinen lassen und sie erheitern.

Geliebte Braut, die Seelen die ganz Mein sind und Tag und Nacht Mein Lob singen, bereiten Mir Freude, sie sind ein Balsam für Meinen großen Schmerz über den Verlust so vieler Seelen, die sich in dieser Zeit unvorbereitet überraschen lassen. Geliebte Braut, Meine Passion ist in dieser Zeit sehr bitter, denn über viele Seelen kann Ich Meinen Plan nicht verwirklichen, jenen den Ich für sie geplant habe seit dem Augenblick der Schöpfung. Viele Wunder werde Ich für jene vollbringen die Mich lieben und Mir treu bleiben: sie werden besondere Gaben erhalten, sie werden den großen Lohn für ihre Treue haben. Einst sagte Ich: werde Ich den Glauben finden, wenn Ich auf die Erde zurückkommen werde? Viele haben diese Meine Worte verschiedenartig ausgelegt, aber ihre Bedeutung ist deutlich, geliebte Braut und du hast sie verstanden: für jene die Ich vorbereitet vorfinden werde, wie die klugen Jungfrauen, für diese werde Ich einzigartige und wunderbare Dinge gestalten. Beim Ruf: Siehe, der Bräutigam kommt! eilten die klugen Jungfrauen glücklich, um ihren Platz einzunehmen: sie traten ein und waren sehr glücklich. Nicht so, nicht so die Törichten: sie merkten, dass sie kein Öl mehr hatten in ihren Lampen die dabei waren zu erlöschen, sie kamen zu spät an, die Törichten, und traten nicht ein: die Türen wurden geschlossen und sie blieben draußen im Jammer und im Schmerz. Ich sage dir, kleine Braut, dass derzeit viele jene sind, die sich nicht darum kümmern, sich auf das Kommen des Bräutigams vorzubereiten, viele sind jene die ihre Lampen erlöschen lassen und da Er Sich verspätet, denken: Er wird nicht kommen. Welch große Überraschung, wenn man auf der ganzen Erde einen lauten Ruf hören wird: Seht, der Bräutigam kommt, eilt Ihm entgegen! Der

Bräutigam kommt im Freudengesang der Engel. Alle Vorbereiteten, werden in der großen Freude frohlocken, aber die Unvorbereiteten zu Tode erschrocken sein, denn jeder wird sich seiner Unvorbereitung voll bewusst sein. Geliebte Braut, Meine kleine Braut, verkünde der Welt, dass Gott Großes gestalten will, Großes vollbringen wird gerade in dieser wunderbaren Zeit, aber man muss vorbereitet sein, wie man es macht, wenn man zu einem großen Galaabend gehen muss. Sage Mir, liebe Braut, wer würde sich für ein solches Fest mit Lumpen bekleiden? Gewiss niemand! Wer zu einem wichtigen Fest gehen muss, bereitet sich das Kleid zeitig vor, er sorgt dafür, dass alles in Ordnung ist und nichts fehlt; er weiß, dass es das passende Kleid für ein solches Fest braucht und nicht eintreten darf, wer es nicht hat. Nun, die Welt bereite sich vor, denn das große Fest ist für alle, aber wer sich unvorbereitet überraschen lässt, wird nicht eintreten, die Engel werden ihm nicht erlauben einzutreten.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Heiligster Jesus, Unendliche Köstlichkeit jeder Seele, wie sehr entzückt mich der Gedanke an Deine Wunder, jene die Du gerade in dieser Zeit vollbringen wirst. Wir werden uns von der Heiligsten Mutter vorbereiten lassen, wir werden Ihr unsere Vorbereitung anvertrauen, ich weiß, dass wir Dir dann wohlgefällig sein werden und Du uns aufnehmen wirst.

Geliebte Braut, so geschehe es. Wer sich von der Heiligsten Mutter hat vorbereiten lassen, ist bereit und wird zu Meinem Fest eintreten, das groß, wunderbar, erhaben sein wird. Bleibe in Meinem Herzen, genieße glücklich die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Bringe der Welt Meine Botschaft. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Gott will Seinen erhabenen Plan verwirklichen über jeden von euch und über die gesamte Menschheit. Denkt immer an die Worte Abrahams: er sprach mit Gott und setzte sich ein für die Stadt Sodom, er hätte die Rettung erlangen können, wenn sich darin wenigsten zehn Gerechte befunden hätten, für jene zehn Gerechte hätte Er die ganze Stadt verschont. Ihr wisst, welch schreckliches Ende sie fand, weil in ihr die Sünde zu groß war. Welchen Plan hatte Gott über jenen Ort, über jeden der Einwohner? Wenn Ich euch mit Nachdruck sage: Meine Kinder, liebe Kinder, betet, betet, das Herzensgebet sei fortwährend, bedeutet es, dass viele in Gefahr sind. Viele die sich nicht bekehren wollten und es nicht tun wollen.

Meine Kleine sagt Mir: Ich glaube, ich bin überzeugt, dass es eine Nuklearkatastrophe gegeben hätte, wenn Du nicht, wie Abraham, bei Gott Fürsprache gehalten hättest für die ganze Menschheit. Du Süßeste, Heiligste, Vollkommenste, hast den äußerst schweren Arm Gottes zurückgehalten, mit der Mithilfe Deiner Kleinsten, die Dir ganz gehören und mit Freude tun was Du verlangst. Gesegnet seiest Du, Mutter, denn Du handelst, damit Gott Seinen Plan der Liebe über das ganze Menschengeschlecht voll verwirklichen kann.

Liebe Kinder, Mein Herz will das Heil jedes Menschen, es gibt nicht ein Kind das Ich mehr und ein anderes das Ich weniger lieben würde: Ich liebe euch alle unermesslich, aber Ich kann nicht für alle dasselbe tun. Wenn Ich euch wiederhole: betet, betet, betet, heißt es, dass es das Gebet braucht, um den Plan Gottes über den Menschen zu verwirklichen. Gewiss kann Ich Mich einsetzen für die ganze Menschheit und wunderbares erlangen von Gott, aber ohne Gebet, ohne das Gebet vieler, kann Ich es nicht, Ich brauche, geliebte Kinder, eure volle Mitarbeit. Bedenkt, dass Abraham von Gott die Aufhebung der schrecklichen Strafe erlangt hätte, wenn sich in der Stadt wenigstens zehn Gerechte befunden hätten. Heute läuft die Menschheit große Gefahr und es braucht schöne Seelen für das Heil des Menschengeschlechtes. Kinder, vergesst nicht, dass in Gott zwei Antlitze sind: Jenes der Unendlichen Barmherzigkeit, aber auch Jenes der Vollkommenen Gerechtigkeit.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, geliebte Mutter, die Menschen dieser Zeit, betrogen und verführt vom fürchterlichen feind, glauben, dass man das Böse stets unbestraft verüben kann. Die menschliche Gerechtigkeit ist derzeit sehr mangelhaft, es geschieht oft, dass der Arglistige unbestraft bleibt und die Gerechtigkeit verhöhnt, dies jedoch kann vor der Göttlichen Gerechtigkeit niemals geschehen: wenn der Arglistige unbestraft bleibt vor der menschlichen Gerechtigkeit, wird er es vor der Göttlichen Vollkommenen gewiss nicht sein. Geliebte Mutter, eng um Dich geschart, wollen wir um Vergebung bitten für alle Elenden die vom Bösen verführt sind, wir wollen von Gott die Gnaden für ihre Bekehrung erfragen, keiner werde vom feind so stark verführt, dass er zu meinen gelangt, vor dem Allerhöchsten Gott das Böse unbestraft tun zu können.

Geliebte Kinder, es gibt einen erhabenen Plan Gottes der sich verwirklichen muss, wirkt mit, damit dies geschehe. Die glühenden und inbrünstigen Gebete erlangen große Wunder, der feind verliert Macht, wenn das Gebet inbrünstig und glühend ist. Geliebte Kinder, Ich will Mein Gebet mit eurem vereinen, gemeinsam werden wir viel von Gott erlangen, die Erde wird bald ein üppiger und wohlduftender Garten sein. Loben wir den Heiligsten Namen, danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria